



GEMEENTEBESTUUR

Herrn Andreas Scheuer MdB
BundesMinister für Verkehr und digitale Infrastruktur
Invalidenstrasse 44
10115 Berlin

uw kenmerk
uw brief d.d.

ons kenmerk 1604985
behandelaar drs.ing. LHWH Peters
doorkiesnummer +31 77 3596750
e-mail l.peters@venlo.nl
collegebesluit d.d. 17 maart 2020
bijlage(n)
datum

onderwerp Grenzüberschreitende Verkehrsprojekte: Parkmöglichkeiten für LKWs und zweigleisige Ausbau Bahnstrecke Kaldenkirchen-Dülken

Sehr geehrter Herr Bundesminister,

Ende Januar 2020 hat der Bundestag in 2. Und 3. Lesung einen von der Bundesregierung eingebrachten Entwurf eines Gesetzes zur weiteren Beschleunigung von Planungs- und Genehmigungsverfahren im Verkehrsbereich beraten. Zum Gesetzentwurf gehört eine Liste mit potentiell zu beschleunigen Projekten. Unsere Stadt Venlo, nahe an der deutsch-niederländischen Grenze und wichtiger Logistikstandort, hat die Beratungen mit großem Interesse verfolgt.

Wir möchten nun gerne die Gelegenheit wahrnehmen um Sie über zwei sehr bedeutsame grenzüberschreitende Verkehrsprojekte zu informieren. Es handelt sich dabei um die Parkmöglichkeiten für LKWs und der zweigleisige Ausbau der Bahnstrecke Kaldenkirchen Dülken (Bundesverkehrswegeplan Projekt-Nr. 2-025-V01).

Parken von LKW

Der LKW-Verkehr auf den Autobahnen nimmt immer mehr zu. Die Folge dieser Entwicklung ist ein stark erhöhter Bedarf an Parkmöglichkeiten, ganz besonders entlang des europäischen Rhine – Alpine Korridors. Gerade an den Wochenenden und bei deutschen Feiertagen müssen viele LKW Fahrer auf den Parkplätzen in und um unserer Stadt pausieren, wegen der Sonn- und Feiertagsfahrverbote. Die vorhandene Kapazität ist zu den Spitzenzeiten für die von der EU vorgeschriebene Wochenendpause von 45 Stunden vollkommen unzureichend. Passende Maßnahmen sind also erforderlich. Dieses Phänomen lässt sich nicht einseitig auf der niederländischen Seite der Grenze lösen.

Daher streben wir eine integrale und internationale Lösung an unter Beteiligung aller relevanten Akteure aus den verschiedenen Behörden.

postadres Postbus 3434
postcode 5902 RK Venlo
bezoekadres Hanzeplaats 1 Venlo
telefoon 14 077
telefax +31 77 3596766
internet www.venlo.nl
bank NL33BNGH0285008749

Erste Lösungsansätze deuten auf die Realisierung von harten Infrastrukturmaßnahmen wie z.B. das Kreieren von zusätzlichen Parkmöglichkeiten entlang der niederländischen A67 und der deutschen A40 und A61. Außerdem denken wir über innovative Maßnahmen nach. Zu nennen sind:

- eine miteinander abgestimmte Politik bezüglich des LKW Parken;
- die Entwicklung einer App, womit die LKW-Fahrer die richtigen Stellen anfahren können;
- ein regelmäßiger Austausch über die Parkmöglichkeiten und
- eine Harmonisierung während der in Deutschland festgelegten Feiertagen.

Der zweigleisige Ausbau der Bahnstrecke Kaldenkirchen Dülken

In der Liste zum genannten Gesetzesentwurf zur Beschleunigung von Infrastruktur Projekten haben wir gelesen, dass der zweigleisige Ausbau der Bahnstrecke Kaldenkirchen Dülken angestrebt wird. Aus Venloer Sicht möchten wir diese Vorgehensweise gerne unterstützen.

Mit dem niederländischen Verkehrsministerium und mit der limburgischen Provinzialregierung sind wir der Meinung, dass Eindhoven und Venlo nicht optimal mit den Städten Mönchengladbach und Düsseldorf verbunden sind. Wesentliche Faktoren dabei sind das Fehlen einer Intercityverbindung und die eingleisige Bahnstrecke. Die Realisierung des zweigleisigen Ausbaus hat einen starken positiven Einfluss auf den Personenverkehr und auf den Gütertransport per Bahn. Dieser Gütertransport wird in der kommenden Zeit immer wichtiger, weil im Laufe dieses Jahres 2020 in Venlo der größte inländische Umschlagplatz eröffnet wird. Daher plädieren wir für die beschleunigte Vorgehensweise beim zweigleisigen Ausbau, zumal diese schon in eine detaillierte Vorplanung ausgearbeitet wurde, die eine sehr positive Gesellschaftliche Kosten Nutzen Analyse (1:7,9) aufweist. Wir rechnen damit, dass der Ausbau zu einer wesentlichen Verschiebung des Gütertransports von der Straße auf die Schiene zu Folge hat. Damit könnte auch ein substantieller Beitrag zu den Zielen des europäischen Klimaabkommen geleistet werden.

Momentan werden in einigen Machbarkeitsstudie (finanziert mit europäischen Ten-T-Mitteln) die Optimierung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs im Venloer Bahnhofsbereich durchgeführt. Elemente die hier untersucht werden sind

- 740m Lange Güterzüge, Sicherheitsmaßnahmen für das Linke Bahngleis Venlo Kaldenkirchen,
- und der Bau einer Unterführung des Bahnübergangs Vierpaardjes.

Die Ergebnisse der Studie werden 2021 veröffentlicht.

Wir hoffen Ihnen mit diesem Schreiben ausreichend über die Entwicklungen im Venloer Grenzraum informiert zu haben. Über eine (positive) Reaktion Ihrerseits würden wir uns sehr freuen. Zu einem weiterführenden Gespräch sind wir gerne bereit.

Hochachtungsvoll,

Burgemeester en wethouders van Venlo
de secretaris

Twan Beurskens

de burgemeester

Antoin Scholten